

Datenschutzerklärung

Mit der folgenden Datenschutzerklärung möchten wir Sie darüber aufklären, welche Arten Ihrer personenbezogenen Daten (nachfolgend auch kurz als "Daten" bezeichnet) wir zu welchen Zwecken und in welchem Umfang verarbeiten. Die Datenschutzerklärung gilt für alle von uns durchgeführten Verarbeitungen personenbezogener Daten, sowohl im Rahmen der Erbringung unserer Leistungen als auch insbesondere auf unseren Webseiten, in mobilen Applikationen sowie innerhalb externer Onlinepräsenzen, wie z.B. unserer Social-Media-Profile (nachfolgend zusammenfassend bezeichnet als "Onlineangebot").

A) Allgemeine Informationen

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen gem. DSGVO Art. 4 Abs. 7

UTS e. V.
Kieler Str. 35
24340 Eckernförde
Geschäftsführung: Wyonne Ulrich
Telefon: +49 (0)4351 726055 (-7)
E-Mail: geschaeftsstelle@utsev.de

Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten

Sie erreichen unsere Datenschutzbeauftragte unter:
datenschutz@utsev.de
Telefon: +49 (0)4351 726055 (-7)

Jede betroffene Person kann sich jederzeit bei allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt an unsere*n Datenschutzbeauftragte*n wenden.

Im Folgenden teilen wir die Rechtsgrundlagen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), auf deren Basis wir die personenbezogenen Daten verarbeiten, mit. Bitte beachten Sie, dass zusätzlich zu den Regelungen der DSGVO die nationalen Datenschutzvorgaben in Ihrem bzw. unserem Wohn- und Sitzland gelten können. Sollten ferner im Einzelfall speziellere Rechtsgrundlagen maßgeblich sein, teilen wir Ihnen diese in der Datenschutzerklärung mit.

Erbringung vertraglicher Leistungen Wir verarbeiten Bestandsdaten (z.B., Namen und Adressen sowie Kontaktdaten von Nutzern), Vertragsdaten (z.B. in Anspruch genommene Leistungen, Namen von Kontaktpersonen, Zahlungsinformationen) zwecks Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen und Serviceleistungen gem. Art. 6 Abs. 1 lit b. DSGVO.

Die Löschung der Daten erfolgt nach Ablauf gesetzlicher Gewährleistungs- und vergleichbarer Pflichten.

Erbringung unserer satzungs- und geschäftsgemäßen Leistungen Wir verarbeiten die Daten unserer Mitglieder, Unterstützer, Interessenten, Kunden, Klienten, Geschäfts- und Kooperationspartner oder sonstiger Personen (Zusammenfassend "Betroffene"), wenn wir mit ihnen in einem Mitgliedschafts- oder sonstigem geschäftlichen Verhältnis stehen und unsere Aufgaben wahrnehmen sowie Empfänger von Leistungen und Zuwendungen sind. Im Übrigen verarbeiten wir die Daten Betroffener auf Grundlage unserer berechtigten Interessen, z.B. wenn es sich um administrative Aufgaben oder Öffentlichkeitsarbeit handelt.

Die hierbei verarbeiteten Daten, die Art, der Umfang und der Zweck und die Erforderlichkeit ihrer Verarbeitung, bestimmen sich nach dem zugrundeliegenden Mitgliedschafts- oder Vertragsverhältnis, aus dem sich auch die Erforderlichkeit etwaiger Datenangaben ergeben (im Übrigen weisen wir auf erforderliche Daten hin).

Wir löschen Daten, die zur Erbringung unserer satzungs- und geschäftsmäßigen Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dies bestimmt sich entsprechend der jeweiligen Aufgaben und vertraglichen Beziehungen. Wir bewahren die Daten so lange auf, wie sie zur Geschäftsabwicklung, als auch im Hinblick auf etwaige Gewährleistungs- oder Haftungspflichten auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an deren Regelung relevant sein können. Die Erforderlichkeit der Aufbewahrung der Daten wird regelmäßig überprüft; im Übrigen gelten die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.

Geschäftsbezogene Verarbeitung Zusätzlich verarbeiten wir

– Vertragsdaten (z.B. Vertragsgegenstand, Laufzeit, Kundenkategorie)

– Zahlungsdaten (z.B. Bankverbindung, Zahlungshistorie)

von unseren Kunden, Interessenten und Geschäftspartner zwecks Erbringung vertraglicher Leistungen, Service und Kundenpflege, Marketing, Werbung und Marktforschung.

- **Verarbeitete Datenarten:** Bestandsdaten (z.B. Namen, Adressen), Zahlungsdaten (z.B. Bankverbindungen, Rechnungen, Zahlungshistorie), Kontaktdaten (z.B. E-Mail, Telefonnummern), Vertragsdaten (z.B. Vertragsgegenstand, Laufzeit, Kundenkategorie).
- **Betroffene Personen:** Nutzer (z.B. Webseitenbesucher), Mitglieder, Geschäfts- und Vertragspartner.
- **Zwecke der Verarbeitung:** Vertragliche Leistungen und Service, Kontaktforderungen und Kommunikation, Verwaltung und Beantwortung von Anfragen.
- **Rechtsgrundlagen:** Vertragserfüllung und vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b. DSGVO), Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f. DSGVO).

Empfänger von personenbezogenen Daten Ihre Daten verwenden wir ausschließlich zum Zweck der vereinbarten Durchführung und leiten sie nicht an Dritte weiter, soweit keine gesetzliche Grundlage oder Ihre Einwilligung vorliegt. Sofern wir im Rahmen unserer Verarbeitung Daten gegenüber anderen Personen und Unternehmen (Auftragsverarbeitern oder Dritten) offenbaren, sie an diese übermitteln oder ihnen sonst Zugriff auf die Daten gewähren, erfolgt dies nur auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis (z.B. wenn eine Übermittlung der Daten an Dritte, wie an Zahlungsdienstleister, gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Vertragserfüllung erforderlich ist), Sie eingewilligt haben, eine rechtliche Verpflichtung dies vorsieht oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (z.B. beim Einsatz von Beauftragten, Webhostern, etc.).

Sofern wir Dritte mit der Verarbeitung von Daten auf Grundlage eines sog. „Auftragsverarbeitungsvertrages“ beauftragen, geschieht dies auf Grundlage des Art. 28 DSGVO.

Wir können personenbezogene Daten an andere Stellen innerhalb unserer Organisation übermitteln oder ihnen den Zugriff auf diese Daten gewähren. Sofern diese Weitergabe zu administrativen Zwecken erfolgt, beruht die Weitergabe der Daten auf unseren berechtigten unternehmerischen und betriebswirtschaftlichen Interessen oder erfolgt, sofern sie Erfüllung unserer vertragsbezogenen Verpflichtungen erforderlich ist oder wenn eine Einwilligung der Betroffenen oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

Datenverarbeitung in Drittländern Sofern wir Daten in einem Drittland (d.h., außerhalb der Europäischen Union (EU), des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)) verarbeiten oder die Verarbeitung im Rahmen der Inanspruchnahme von Diensten Dritter oder der Offenlegung bzw. Übermittlung von Daten an andere Personen, Stellen oder Unternehmen stattfindet, erfolgt dies nur im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben.

Vorbehaltlich ausdrücklicher Einwilligung oder vertraglich oder gesetzlich erforderlicher Übermittlung verarbeiten oder lassen wir die Daten nur in Drittländern mit einem anerkannten Datenschutzniveau, vertraglichen Verpflichtung durch sogenannte Standardschutzklauseln der EU-Kommission, beim Vorliegen von Zertifizierungen oder verbindlicher internen Datenschutzvorschriften verarbeiten (Art. 44 bis 49 DSGVO, Informationsseite der EU-Kommission: https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection_de).

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten Ihre Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Nach gesetzlichen Vorgaben in Deutschland erfolgt die Aufbewahrung insbesondere für 6 Jahre gemäß § 257 Abs. 1 HGB (Handelsbücher, Inventare, Eröffnungsbilanzen, Jahresabschlüsse, Handelsbriefe, Buchungsbelege, etc.) sowie für 10 Jahre gemäß § 147 Abs. 1 AO (Bücher, Aufzeichnungen, Lageberichte, Buchungsbelege, Handels- und Geschäftsbriefe, für die Besteuerung relevante Unterlagen, etc.). Daten, die durch die Teilnahme an öffentlich geförderten Angeboten erhoben werden, werden gemäß Vereinbarung mit dem öffentlichen Kostenträger aufbewahrt.

Ihre Rechte Soweit wir von Ihnen personenbezogene Daten verarbeiten, stehen Ihnen als Betroffener nachfolgende Rechte zu, die sich insbesondere aus Art. 15 bis 21 DSGVO ergeben:

- **Widerrufsrecht bei Einwilligungen:** Sie haben das Recht, erteilte Einwilligungen jederzeit zu widerrufen.
- **Auskunftsrecht:** Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über diese Daten sowie auf weitere Informationen und Kopie der Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben.
- **Recht auf Berichtigung:** Sie haben entsprechend den gesetzlichen Vorgaben das Recht, die Vervollständigung der Sie betreffenden Daten oder die Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen Daten zu verlangen.
- **Recht auf Löschung und Einschränkung der Verarbeitung:** Sie haben nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben das Recht, zu verlangen, dass Sie betreffende Daten unverzüglich gelöscht werden, bzw. alternativ nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Sie haben das Recht, Sie betreffende Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben in einem strukturierten,

gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder deren Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu fordern.

- **Beschwerde bei Aufsichtsbehörde:** Sie haben ferner nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben das Recht, bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes Beschwerde einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Zuständige Aufsichtsbehörde bezüglich datenschutzrechtlicher Fragen ist der Ihnen steht ein Beschwerderecht bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde SH ULG, Holstenstr. 98, 24171 Kiel, 0431/988 1200 E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de zu.

B) Informationen zum Internetauftritt

Unsere Website enthält für externe Nutzer*Innen keine Eingabemasken zur Anmeldung oder Kontaktaufnahme.

SSL-Verschlüsselung (https): Um Ihre via unser Online-Angebot übermittelten Daten zu schützen, nutzen wir eine SSL-Verschlüsselung. Sie erkennen derart verschlüsselte Verbindungen an dem Präfix https:// in der Adresszeile Ihres Browsers.

Hosting Die von uns in Anspruch genommenen Hosting-Leistungen dienen der Zurverfügungstellung der folgenden Leistungen: Infrastruktur- und Plattformdienstleistungen, Rechenkapazität, Speicherplatz und Datenbankdienste, Sicherheitsleistungen sowie technische Wartungsleistungen, die wir zum Zwecke des Betriebs dieses Onlineangebotes einsetzen.

Hierbei verarbeiten wir bzw. unser Hostinganbieter Bestandsdaten, Kontaktdaten, Inhaltsdaten, Vertragsdaten, Nutzungsdaten, Meta- und Kommunikationsdaten von Kunden, Interessenten und Besuchern dieses Onlineangebotes auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an einer effizienten und sicheren Zurverfügungstellung dieses Onlineangebotes gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO i.V.m. Art. 28 DSGVO (Abschluss Auftragsverarbeitungsvertrag).

Wir hosten unsere Website bei unserem Auftragsverarbeiter 1&1 IONOS SE, Elgendorfer Straße 57, D – 56410 Montabaur. Deutschland.

Zum Zweck der Bereitstellung und der Auslieferung der Website werden Verbindungsdaten verarbeitet. Zum bloßen Zweck der Auslieferung und Bereitstellung der Website werden die Daten über den Aufruf hinaus nicht gespeichert.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist das berechnete Interesse (unbedingte technische Notwendigkeit zur Bereitstellung und Auslieferung des von ihnen durch Ihren Aufruf ausdrücklich gewünschten Dienstes „Website“) gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Zum Betrieb der Website werden die Verbindungsdaten und weitere personenbezogenen Daten zusätzlich im Rahmen diverser anderer Funktionen bzw. Dienste verarbeitet. Darüber wird im Rahmen dieser Datenschutzerklärung bei den einzelnen Funktionen bzw. Diensten im Detail informiert.

Auftragsverarbeitung Wir haben mit IONOS einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung abgeschlossen. Dieser Vertrag soll den datenschutzkonformen Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten durch IONOS sicherstellen.

Erhebung von Zugriffsdaten und Logfiles Wir bzw. unser Hostinganbieter erhebt auf Grundlage unserer berechtigten Interessen im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO Daten über jeden Zugriff auf den Server, auf dem sich dieser Dienst befindet (sogenannte Serverlogfiles). Zu den Zugriffsdaten gehören Name der abgerufenen Webseite, Datei, Datum und Uhrzeit des Abrufs, übertragene Datenmenge, Meldung über erfolgreichen Abruf, Browsertyp nebst Version, das Betriebssystem des Nutzers, Referrer URL (die zuvor besuchte Seite), IP-Adresse und der anfragende Provider.

Logfile-Informationen werden aus Sicherheitsgründen (z.B. zur Aufklärung von Missbrauchs- oder Betrugshandlungen) für die Dauer von maximal 7 Tagen gespeichert und danach gelöscht. Daten, deren weitere Aufbewahrung zu Beweiszwecken erforderlich ist, sind bis zur endgültigen Klärung des jeweiligen Vorfalls von der Löschung ausgenommen.

Die Erhebung dieser Daten ist aus technischen Gründen notwendig. Diese Daten erlauben uns selbst keinen Rückschluss auf Ihre Person. Eine Nutzung unserer Website ist ohne Bereitstellung Ihrer IP-Adresse technisch leider nicht möglich.

Cookies Beim Besuch unserer Website verwenden wir ausschließlich sog. Session Cookies (technisch notwendige Cookies). Das sind kleine Dateien, die auf Ihrem Gerät die für die Dauer Ihres Besuches auf der Internetseite gültig sind. Wir verwenden diese ausschließlich während Ihres Besuchs unserer Internetseite. Die Verwendung von notwendigen Cookies ist standardmäßig aktiviert. Nach Ende Ihres Besuches wird Ihr Browser diese Cookies automatisch löschen.

Registrierung für interne Nutzer*Innen:

Beiträge und Kommentare, sowie damit in Verbindung stehende Daten, wie beispielsweise IP-Adressen, werden gespeichert. Der Inhalt verbleibt auf unserer Website, bis er vollständig gelöscht wurde oder aus rechtlichen Gründen gelöscht wird. Die Speicherung der Beiträge und Kommentare erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Sie erteilen uns Ihre Einwilligung, indem Sie sich für die Kommentarfunktion registrieren lassen.

Verweise (Links) Unser Webangebot kann Verweise (Links) auf Internet-Seiten anderer Anbieter enthalten. Wir weisen darauf hin, dass mit dem Aufruf solcher Links Daten von Ihnen (siehe oben "Log File Informationen) an die Anbieter dieser Seiten übertragen werden. Kenntnis vom Inhalt der übermittelten Daten sowie deren Nutzung durch diese Anbieter besitzen und erhalten wir nicht.

Löschung von Daten Die von uns verarbeiteten Daten werden nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben gelöscht, sobald deren zur Verarbeitung erlaubten Einwilligungen widerrufen werden oder sonstige Erlaubnisse entfallen (z.B., wenn der Zweck der Verarbeitung dieser Daten entfallen ist oder sie für den Zweck nicht erforderlich sind).

C) Informationen zu einzelnen Verarbeitungen

1. Anfrage per E-Mail, Telefon oder Telefax

Sie können uns per E-Mail, Telefon oder Telefax kontaktieren. Dann wird Ihre Anfrage inklusive aller daraus hervorgehenden personenbezogenen Daten (Name, Anfrage) zum Zwecke der Bearbeitung Ihres Anliegens bei uns gespeichert und verarbeitet. Diese Daten geben wir nicht ohne Ihre Einwilligung weiter. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, sofern Ihre Anfrage mit der Erfüllung eines Vertrags zusammenhängt oder zur Durchführung

vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist. In allen übrigen Fällen beruht die Verarbeitung auf unserem berechtigten Interesse an der effektiven Bearbeitung der an uns gerichteten Anfragen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) oder auf Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) sofern diese abgefragt wurde. Die von Ihnen an uns per Kontaktanfragen übersandten Daten verbleiben nur so lange bei uns bis der Zweck für die Datenspeicherung entfällt (z. B. nach abgeschlossener Bearbeitung Ihres Anliegens). Zwingende gesetzliche Bestimmungen – insbesondere gesetzliche Aufbewahrungsfristen – bleiben unberührt.

2. Bewerbungen

Wenn Sie uns Bewerbungsunterlagen zukommen lassen verwenden wir diese personenbezogenen Daten ausschließlich zur Erfüllung der Wünsche und Anforderungen der BewerberInnen, zur Bearbeitung der Bewerbung. Eine Weitergabe personenbezogener Daten erfolgt nur innerhalb der von UTS e.V. und nur im Rahmen des Bewerbungsprozesses an im Bewerbungsprozess beteiligte Personen.

Wir verwenden und speichern Ihre Daten nur solange wie für den reibungslosen Ablauf eines Bewerbungsverfahrens unbedingt erforderlich. Die rechtliche Zulässigkeit der Verwendung der Daten zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 Abs. 1 lit. b DSGVO. Zudem verarbeiten wir auch besondere Kategorien von personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren. Die Rechtsgrundlagen hierfür finden Sie in Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h DSGVO, Art. 88 Abs. 1 DSGVO. Bewerber*Innendaten werden nach Ende des Verfahrens selbstverständlich gelöscht, dies erfolgt sechs Monate nach erteilter Zu- oder Absage. Wir halten uns dabei an die Klagefristen vor den Arbeitsgerichten, da wir den Fall der Anhängigkeit bei Gericht leider auch immer berücksichtigen muss.

3. Integrations-, Bildungs- und Teilhabe Angebote (im öffentlichen Auftrag)

Wir erheben und verarbeiten Ihre Daten zum Zwecke der Durchführung, Evaluation und Abrechnung von Beratungs- und Coaching, sowie Bildungsangeboten.

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung: Wir verarbeiten die Daten unserer Kunden, Interessenten und anderer Auftraggeber oder Vertragspartner (einheitlich bezeichnet als „Kunden“) entsprechend Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, um ihnen gegenüber unsere vertraglichen oder vorvertraglichen Leistungen zu erbringen. Die hierbei verarbeiteten Daten, die Art, der Umfang und der Zweck und die Erforderlichkeit ihrer Verarbeitung, bestimmen sich nach dem zugrundeliegenden Vertragsverhältnis.

Welche Daten erheben wir: Zu den verarbeiteten Daten gehören grundsätzlich Bestands- und Stammdaten (z.B., Name, Adresse etc.), als auch Kontaktdaten (z.B. E-Mailadresse, Telefon etc.), die Vertragsdaten (z.B. in Anspruch genommene Leistungen), biographische Daten (z.B. Schulbildung, berufliche Daten etc.) und Zahlungsdaten (z.B. Bankverbindung, Zahlungshistorie etc.). Im Rahmen unserer Leistungen, können wir ferner besondere Kategorien von Daten gem. Art. 9 Abs. 1 DSGVO, insbesondere Angaben zur Gesundheit, Herkunftsland, Aufenthaltsstatus etc. verarbeiten. Hierzu holen wir, sofern erforderlich, gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a., Art. 7, Art. 9 Abs. 2 lit. a. DSGVO eine ausdrückliche Einwilligung der Kunden ein.

Weiterleitung an Dritte: Sofern für die Vertragserfüllung erforderlich, insbesondere bei Beauftragung durch öffentliche Auftraggeber offenbaren oder übermitteln wir die Daten der Kunden im Rahmen der Kommunikation mit anderen Fachkräften, an der Vertragserfüllung erforderlicherweise oder typischerweise beteiligten Dritten, wie z.B. Abrechnungsstellen Arbeitsagenturen, Jobcenter, Ministerien etc., sofern dies der Erbringung unserer Leistungen gem. Art. 6 Abs. 1 lit b. DSGVO dient, gesetzlich gem. Art. 6 Abs. 1 lit c. DSGVO vorgeschrieben ist, unseren Interessen oder denen der Kunden als berechtigtes Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 lit f. DSGVO dient oder gem. Art. 6 Abs. 1 lit d. DSGVO notwendig ist, um lebenswichtige Interessen der Klienten oder einer anderen natürlichen Person zu schützen oder im Rahmen einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a., Art. 7 DSGVO.

Wie lange werden Ihre Daten bei uns aufbewahrt: Die Löschung der Daten erfolgt, wenn die Daten zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten sowie Umgang mit etwaigen Gewährleistungs- und vergleichbaren Pflichten nicht mehr erforderlich ist, wobei die Erforderlichkeit der Aufbewahrung der Daten regelmäßig überprüft wird; im Übrigen gelten die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.

Schweigepflicht: Das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) verpflichtet hauptamtliche und ehrenamtliche gleichermaßen. Namen der Menschen, mit denen sie arbeiten, Daten oder Fakten dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Dies gilt während der Zeit des Einsatzes und nach der Beendigung.

Durchführung von Online Bildungsveranstaltungen: Zu Bildungszwecken bieten wir Onlineveranstaltungen an. Es gelten die Datenschutzbestimmungen des Betreibers des jeweils genutzten Portals, über die wir Sie vor Anmeldung informieren. Bei Teilnahme an öffentlich beauftragten Onlineangeboten können wir verpflichtet werden, Teilnahmen, Lernaktivitäten und -erfolge aufzuzeichnen. Die Aufzeichnung bedarf immer einer gesonderten Einwilligung.

4. Newsletter

Sie können uns eine Einwilligung erteilen, Ihre E-Mailadresse zur Zusendung von Informationen zu unseren Angeboten zu verwenden. Ohne Einwilligung werden wir Ihre E-Mailadresse nicht für diesen Zweck nutzen. Die Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Den Widerruf können Sie uns über jedweden Kommunikationskanal (z.B. Brief, E-Mail, Link im Newsletter) mitteilen. Ihre E-Mail-Adresse wird dann aus dem Newsletter Verteiler gelöscht.

Derzeit nutzen wir für das Verwaltung und den Versand von Newslettern keinen Auftragsverarbeiter, sondern einen auf unseren Servern lokal installierten Dienst.

Letzter Stand: 20.11.2020